

## Regionales Entwicklungskonzept Südliches Emsland

### Digitaler Dialogtisch Samtgemeinde Spelle - Kurzvermerk

Datum: 31.01.2022

Uhrzeit: 18:00 Uhr – 19:45 Uhr

#### Begrüßung und Vorstellungsrunde

Samtgemeindebürgermeisterin Maria Lindemann begrüßt die Teilnehmer:innen zum digitalen Dialogtisch zur Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzeptes für die Region Südliches Emsland. Sie beschreibt einige Maßnahmen, die bereits in der Vergangenheit erfolgreich über das Förderprogramm LEADER realisiert werden konnten. Zudem hebt sie die Bedeutung des regionalen Zusammenschlusses hervor. Tim Strakeljahn begrüßt die Teilnehmer:innen seitens des begleitenden Büros pro-t-in ebenfalls und leitet die Vorstellungsrunde ein.

#### Was ist LEADER?

Tim Strakeljahn stellt den Teilnehmer:innen das LEADER-Konzept vor. Das Ziel liegt darin, über die Ortsgrenzen hinaus die Zukunftsperspektiven für die Region Südliches Emsland zusammenzutragen und gemeinsam Fördertatbestände zu erarbeiten. Da sich die Region Südliches Emsland bereits in der zweiten Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzeptes befindet und für die dritte Förderperiode bewirbt, werden nur die Kernelemente des Prozesses sowie der geplante Ablauf vorgestellt (siehe Präsentation Folien 5 bis 7). Die Teilnehmer:innen haben diesbezüglich keine weiteren Nachfragen. Voraussichtlicher Start für die neue Förderperiode ist Januar 2023.

#### Stärken und Schwächen

Daraufhin stellt Anna Becker basierend auf den Ausarbeitungen des Regionalen Entwicklungskonzeptes im Jahr 2014 die für die Samtgemeinde Spelle aufgeführten Stärken und Schwächen gegenüber (siehe Präsentation Folie 9). Die Teilnehmer:innen können nun auf dieser Grundlage die aktuellen Stärken und Schwächen für die Samtgemeinde Spelle benennen und Entwicklungen von 2014 zu heute aufzeigen.

Stärken SG Spelle	Schwächen SG Spelle
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Infrastrukturen (Gastronomie, Versorgung etc.) insgesamt noch vorhanden</li> <li>• Konzepte zum „traditionellen“ Storytelling in der Vergangenheit erfolgreich umgesetzt, insb. zum Thema Plattdeutsch – jetzt Herausforderung der Reaktivierung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Medizinische Versorgung mittlerweile eine Schwäche</li> <li>• Nachfolgeregelung im Ehrenamt zunehmend herausfordernd; Zusammenarbeit/Netzwerk der Vereine notwendig</li> <li>• Pflege und Erhalt der Speller Dose drängendes Thema – Restmoor geht verloren</li> <li>• Insgesamt zu wenig Wohnraum in der SG Spelle</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Baumaßnahmen CO2 reduzieren</li> </ul>
--	---

### Zukunftsperspektiven in den Handlungsfeldern

Im Anschluss daran werden den Teilnehmer:innen die vier Handlungsfelder mit den bislang für die Samtgemeinde Spelle eingereichten Ideen vorgestellt. Diese haben nun die Möglichkeit, die bereits aufgeführten Themen und Ideen zu diskutieren und eigene Vorschläge und relevante Ideen einzubringen. Für die jeweiligen Handlungsfelder haben sich folgende Ergebnisse ergeben:

- Gesellschaftliches Leben:
  - Beratung für Vereine
  - Integration von Neubürger:innen (Buddy-Programm)
  - Öffentliche Begegnungsräume für Jugendliche und Kinder (mit dieser Zielgruppe gemeinsam entwickeln --> Offene Angebote von und für Jugendliche)
  - Beratung für Vereine und Verbände (Kümmerer, Hauptamt stärkt Ehrenamt LK EL)
  - Ehrenamtliche Expert:innen in den Orten, die als Ansprechpartner für verschiedene Themenbereiche fungieren (Kompetenzenpool)
  
- Tourismus und Wirtschaft:
  - Biodiversität in der Wirtschaft
  - Imagegewinn und "Wettbewerb" für Unternehmen
  - Co-Working Spaces und mobiles Arbeiten (z.B. Mit-) Nutzung landwirtschaftliches Gebäude
  - Instandsetzung Bahnradweg
  - Konzept zur Bündelung regionaler Angebote (vgl. Landwärts)
  - Naturlehrpfad "Auf dem Damm", Bürgerpark und Skaterpark Lünne reaktivieren/pflegen/erhalten
  - Knotenpunktsystem im Radverkehr für Themenradrouten nutzen (z.B. Energie, Landwirtschaft inkl. Schautafeln, Regionale Besonderheiten)
  - Vernetzung der Akteure: Heimatvereine und Gästeführer:innen einbeziehen (z.B. touristisches Storytelling)
  - Plattdeutsche Sprache einbeziehen (Bsp. Bürgerpark Schapen) --> Bisherige Angebote wurden schon sehr gut angenommen
  - „Bibelgarten“ im Bürgerpark in Schapen
  - Pilgerroute im Südlichen Emsland
  - Aufwertung Wöhlehofkluse (Tabernakel) in Verbindung mit der Umgestaltung Alter Kirchplatz
  - Weiterbildung für Gästebegleiter:innen
  - regionales Tourismusmarketing
  - Kunst und Kultur stärker berücksichtigen (in Netzwerke einbeziehen, Wertschätzung)
  
- Umwelt, Natur und Klima:

- Klimaschutzprojekte (Anreize für ökologische Bauweise, Begrünung von Flachdächern)
  - Wiedervernässung des Moores (je nach Möglichkeit)
  - Studie Wasserregulierung (Wasserablauf verringern)
  - Änderungen in der Bauleitplanung (z.B. Schottergärten verhindern)
  - Insektenfreundliche Flächen schaffen (z.B. Blumenwiesen im Bürgerpark/auf Verkehrsinseln)
  - Schulgärten (Kräutergarten, Wachstum, Wertschätzung und Verständnis für Produktion und Nahrungsmittel)
  - Umwelt und Klima rückt innerhalb der Politik zukünftig automatisch weiter in den Fokus
  - Flächennutzung an Gewässerrandstreifen (Nussbäume,...)
  - Lokale Expert:innen in bestimmte Projekte einbeziehen (z.B. Insektenhotels)
- Wohnen, Versorgung und Mobilität:
- Car-Sharing
  - Bürgerbus
  - Barrierefreie Kommune (Bürgersteige, Ampelleitsysteme, Kopfsteinpflaster vermeiden)
  - gemeinsame Plattform zum Vertrieb regionaler Produkte
  - Digitalisierung Feuerwehr
  - Spielplätze für kleinere Kinder (zentrale, "besondere" Spielplätze, Mehrgenerationenspielplätze)
  - medizinische Versorgung im regionalen Kontext betrachten
  - Wohnkonzepte/Begegnungsräume für Senior:innen (Mehrgenerationenwohnen, Gemeinschaftsgärten, ganzheitliche Nachnutzung bestehender (landwirtschaftlicher) Gebäude, ...)

### Ausblick und weiteres Vorgehen

Tim Strakeljahn stellt das weitere Vorgehen vor (siehe Präsentation Folie 12) und bedankt sich bei den Teilnehmer:innen für die gute Mitarbeit. Samtgemeindebürgermeisterin Maria Lindemann bedankt sich ebenfalls für die guten Ergebnisse und betont, dass auch fortlaufend Ideen und Projektansätze eingebracht werden können. Sie wünscht allen einen schönen Abend.

Für das Protokoll: Anna Becker

# Dialogtisch Samtgemeinde Spelle



## LEADER-Region Südliches Emsland

Spelle, 31.01.2022

# Agenda

**TOP 1** Begrüßung

**TOP 2** Vorstellungsrunde

**TOP 3** Was ist LEADER?

**TOP 4** Stärken und Schwächen

**TOP 5** Handlungsfelder

**TOP 6** Ausblick und weiteres Vorgehen

# TOP 1 Begrüßung

Heute möchten wir:

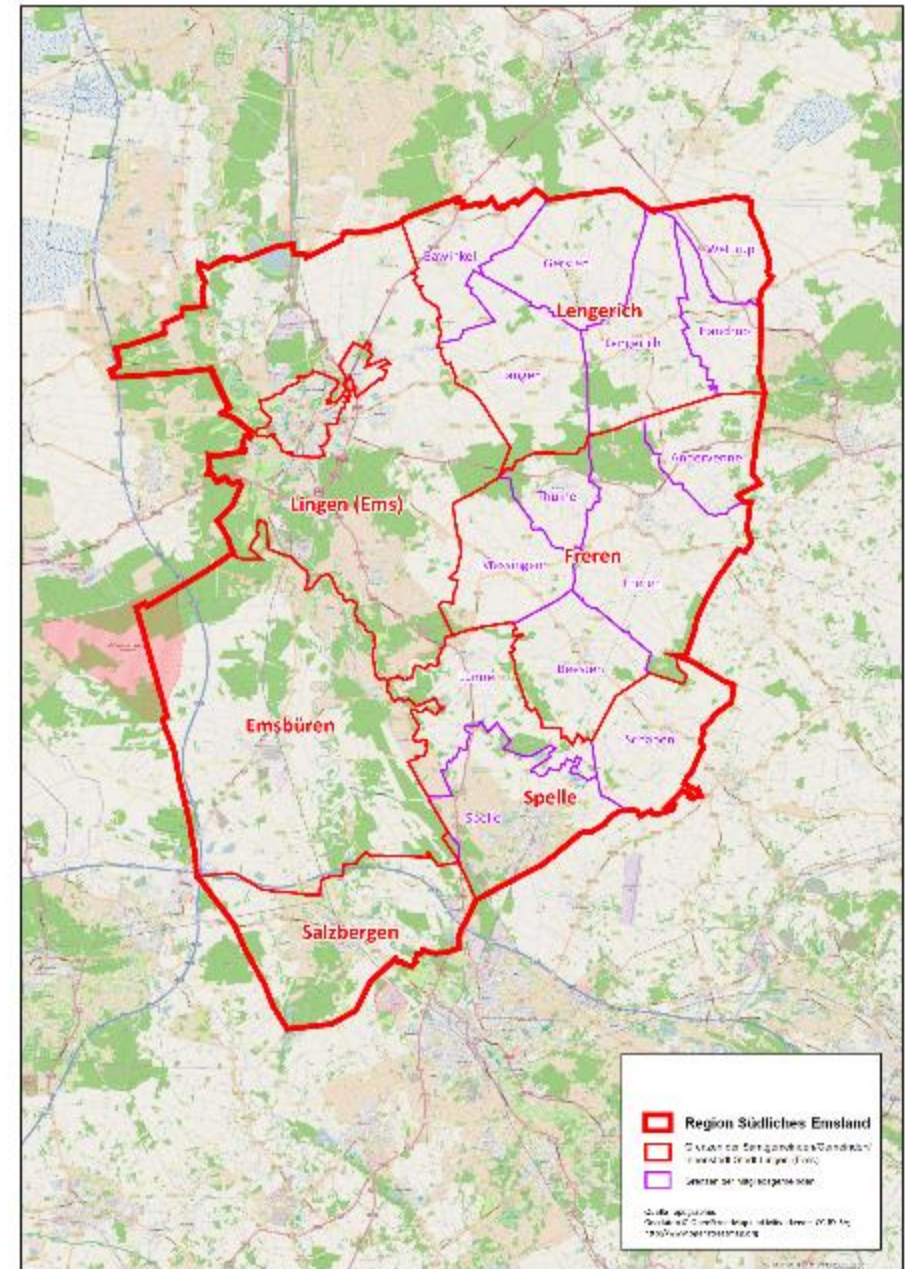
- Ihre **Ideen und Anregungen** für die 4 Handlungsfelder
  - Gesellschaftliches Leben
  - Tourismus und Wirtschaft
  - Natur, Klima und Umwelt
  - Wohnen, Versorgung und Mobilitätsammeln und somit
- die **Grundlage** für die **Fortschreibung** des **Regionalen Entwicklungskonzeptes** in der LEADER-Region Südliches Emsland schaffen.

# TOP 2 Vorstellungsrunde



# TOP 3 Was ist LEADER?

- Gemeinde Emsbüren
  - Samtgemeinde Freren
  - Samtgemeinde Lengerich
  - Stadt Lingen (Ems)
  - Gemeinde Salzbergen
  - Samtgemeinde Spelle
- 
- 107.399 Einwohner:innen
  - 735 km<sup>2</sup>



1:100.000



# TOP 3 Was ist LEADER?

**LEADER:** «Liaison entre actions de développement de l'économie rurale»  
(deutsch: *Verbund der Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft*)

**REK:** Regionales Entwicklungskonzept, das gemeinsam mit Einwohner:innen entwickelt wird. Bündelt Stärken und Ziele. Bildet die Fördergrundlage!

**LAG:** Lokale Aktionsgruppe mit kommunalen Vertreter:innen und WiSo-Partner:innen. Entscheidet über die Vergabe von Fördermitteln.

**Förderung:** REK definiert Förderbedingungen. Max. 80% Zuschüsse möglich. Eigenes Budget für das SEL!  
(1.000 €/km<sup>2</sup> und 20 €/Einwohner:in)

Budget SEL: ca. 2,8 Mio. € EU-Mittel

# TOP 3 Was ist LEADER?

#mitmachen	Digitale Schnittstelle/Plattform		
	Fortlaufende Einbindung und Information		
	Thematische Basis / Grundlage zur Ausgestaltung		
#mitmachen	Dialogische mit regionalen Experten und Multiplikatoren	Gemeinde Emsbüren: 18.01.2022	
		Gemeinde Salzbergen: 24.01.2022	
		Samtgemeinde Lengerich: 25.01.2022	
		Samtgemeinde Freren: 26.01.2022	
		Stadt Lingen (Ems): 27.01.2022	
		Samtgemeinde Spelle: 31.01.2022	
	Regionalkonferenz	Darstellung der relevanten Entwicklungsthemen	
		Diskussion und Vertiefung	
	Verfassen des REK	Inhaltliche Anforderungen des ML	
		Zukunftsstrategie der Region mit Fokus auf regionalen LEADER-Mehrwert	

Begleitung durch die Lokale Aktionsgruppe

# Handlungsfelder



**Gesellschaftliches  
Leben**



**Tourismus und  
Wirtschaft**



**Natur, Umwelt und  
Klima**

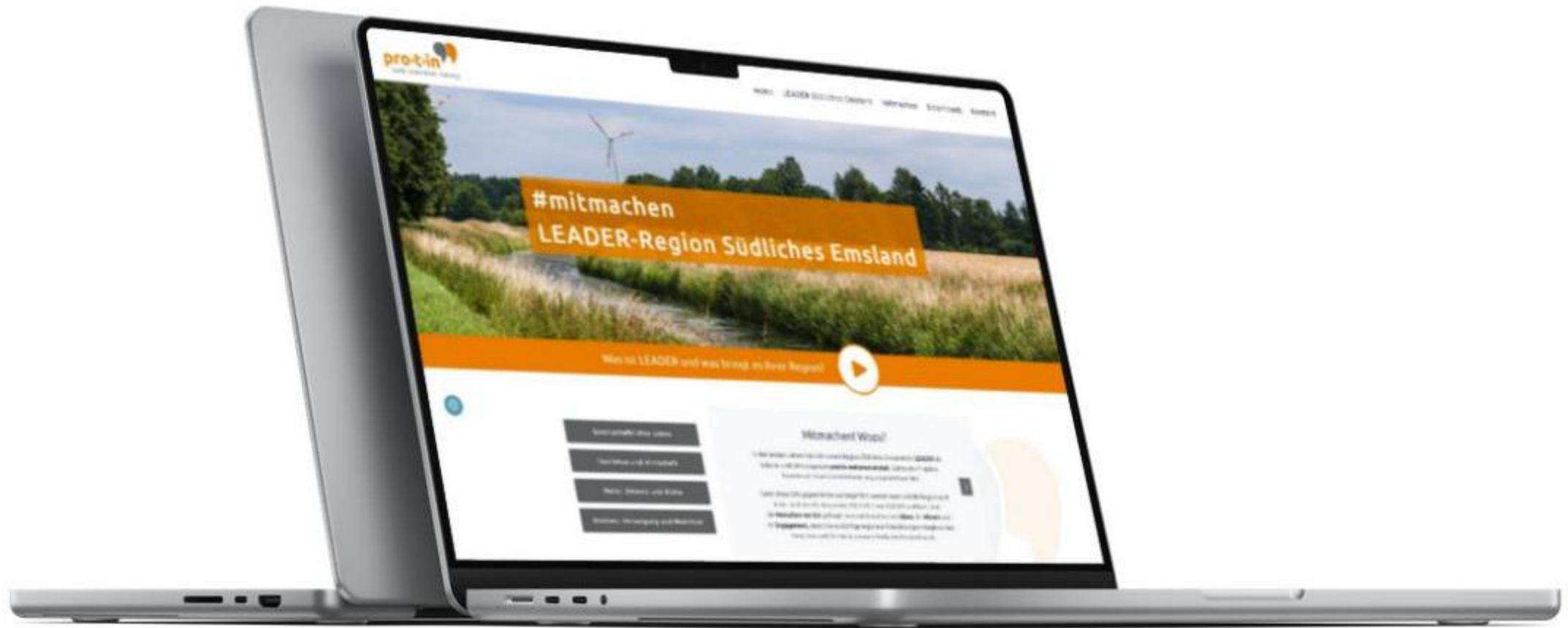


**Wohnen, Versorgung  
und Mobilität**

# TOP 4 Stärken und Schwächen Spelle

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none"><li>• Integration von Zugezogenen</li><li>• Gute Ansätze in barrierefreier Gestaltung im Ortskern</li><li>• Erste Ansätze zur medizinischen Nachfolgesicherung im LK EL</li><li>• Gastronomie Lünne</li><li>• Bäckereien als Versorger der Touristen</li><li>• Sehr gute Verkehrsanbindung (BAB, B70, Schienenanbindung Gewerbegebiet)</li><li>• Gute Ansätze im Bereich der energetischen Sanierung</li><li>• Betreuungsangebote vorhanden</li><li>• Kooperation Ehrenamt/Vereine/Gästebetreuer:innen</li><li>• Geocaching, Fußballgolf</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wenig Singlewohnraum in Lünne</li><li>• Infrastruktur für junge Menschen</li><li>• Fehlende Barrierefreiheit in Randlagen</li><li>• Fehlende Gastronomiebetriebe in Spelle/Schapen</li><li>• ÖPNV-Angebot</li><li>• Fachkräftemangel</li><li>• Touristische Infrastruktur in Lünne teilw. mangelhaft</li><li>• Nachwuchsprobleme im Ehrenamt, v.a. in Leitungspositionen/Vorstand</li></ul>

aus REK SEL 2014



<https://mitmachen-sel.pro-t-in.de/>



- Ehrenamt und Vereine
- Jugend
- Integration und Inklusion

- Beratung für Vereine
- Integration von Neubürger:innen (Buddy-Programm)
- Öffentliche Begegnungsräume für Jugendliche und Kinder (mit dieser Zielgruppe gemeinsam entwickeln --> Offene Angebote von und für Jugendliche)
- Beratung für Vereine und Verbände (Kümmerer, Hauptamt stärkt Ehrenamt LK EL)
- Ehrenamtliche Expert:innen in den Orten, die als Ansprechpartner für verschiedene Themenbereiche fungieren (Kompetenzenpool)



- Touristische Angebotsstrukturen
- Touristische Infrastrukturen
- Wirtschaft und Arbeitskräfte

- Biodiversität in der Wirtschaft
- Imagegewinn und "Wettbewerb" für Unternehmen
- Co-Working Spaces und mobiles Arbeiten (z.B. Mit-) Nutzung landwirtschaftliches Gebäude)
- Instandsetzung Bahnradweg
- Konzept zur Bündelung regionaler Angebote (vgl. Landwärts)
- Naturlehrpfad "Damm", Bürgerpark und Skaterpark reaktivieren/pflegen/erhalten
- Knotenpunktssystem Radverkehr --> Themenradrouten (z.B. Energie, Landwirtschaft inkl. Schautafeln, Regionale Besonderheiten)



- Umwelt- und Naturangebote
- Klimaschutz und Klimafolgeanpassung
- Wasser

- Klimaschutzprojekte (Anreize für ökologische Bauweise, Begrünung von Flachdächern)
- Wiedervernässung des Moores (je nach Möglichkeit)
- Wasserregulierung (Wasserablauf verringern)
- Änderung B-Plan (z.B. Schottergärten verhindern)
- Insektenfreundliche Flächen schaffen
- Schulgärten (Kräutergarten, Wachstum, Wertschätzung für Produktion und Nahrungsmittel)
- > Thematik rückt innerhalb der Politik zukünftig automatisch weiter in den Fokus



- Medizinische Versorgung
- Wohnen und Wohnformen
- Mobilität
- Daseinsvorsorge

- Car-Sharing
- Bürgerbus
- Barrierefreie Kommune, (Bürgersteige, Ampelleitsysteme, Kopfsteinpflaster vermeiden)
- gemeinsame Plattform zum Vertrieb regionaler Produkte
- Digitalisierung Feuerwehr
- Spielplätze für kleinere Kinder (zentrale, "besondere" Spielplätze, Mehrgenerationenspielplätze)
- medizinische Versorgung im regionalen Kontext betrachten
- Wohnkonzepte/Begegnungsräume für Senior:innen

# TOP 5 Ausblick und weiteres Vorgehen

#mitmachen	Digitale Schnittstelle/Plattform		
	Fortlaufende Einbindung und Information		
	Thematische Basis / Grundlage zur Ausgestaltung		
#mitmachen	Dialogtische mit regionalen Experten und Multiplikatoren	Gemeinde Emsbüren: 18.01.2022	
		Gemeinde Salzbergen: 24.01.2022	
		Samtgemeinde Lengerich: 25.01.2022	
		Samtgemeinde Freren: 26.01.2022	
		Stadt Lingen (Ems): 27.01.2022	
		Samtgemeinde Spelle: 31.01.2022	
	Regionalkonferenz	Darstellung der relevanten Entwicklungsthemen	
		Diskussion und Vertiefung	
	Verfassen des REK	Inhaltliche Anforderungen des ML	
		Zukunftsstrategie der Region mit Fokus auf regionalen LEADER-Mehrwert	

Begleitung durch die Lokale Aktionsgruppe

# VIELEN DANK FÜR IHRE EXPERTISE!



Tim Strakeljahn

0591 96 49 43-17

strakeljahn@pro-t-in.de



<https://mitmachen-sel.pro-t-in.de/>